



Ort:
Charité, Campus Mitte - Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Institut für Pathologie - Virchowweg 15
-Hörsaal -

Zeit:
12.10.2018
13:00 - 18:00 Uhr

Anmeldung (bis zum 08.10.2018):
sekretariat-prof-tauber@charite.de

- vollständiger Name
- Dienstanschrift
- Teilnahme „get-together“?

Rückfragen:
+49 30 450-569022

Organisation und wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Elisabeth Langer,
Kordinatorin Hämostaseologie, Labor Berlin GmbH
elisabeth.langer@charite.de

Prof. Dr. med. Rudolf Tauber
Institut für Laboratoriumsmedizin, klinische Chemie
und Pathobiochemie

Charité, Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

Wir danken für die finanzielle Unterstützung:

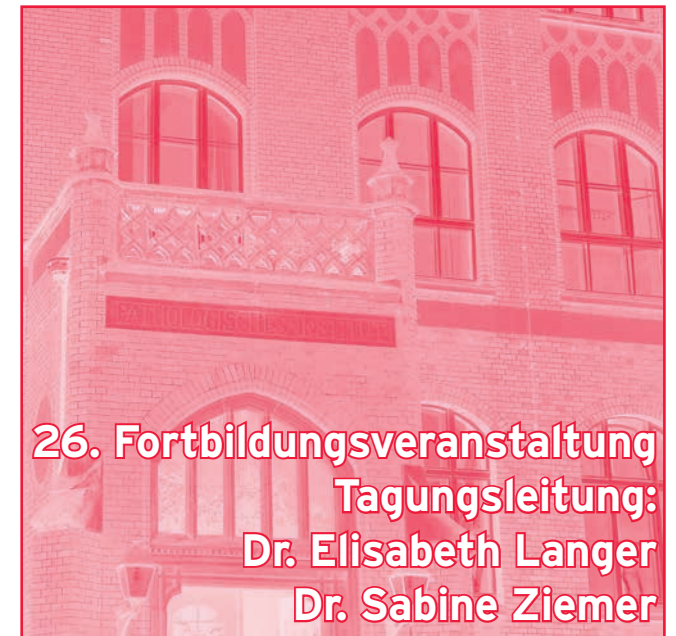


Haemochrom
Diagnostica



Das hämostaseologische Laboratorium

Stand und Trends



12. Oktober 2018
Berlin
Charité Campus Mitte

Grußwort

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

zum 26. hämostaseologischen Laboratorium laden wir Sie herzlich ein.

Beginnen wollen wir diesmal mit einem Hämophilie-Thema. Jahrzehntlang wurde die Hämophilie durch Substitution von Faktoren behandelt. Jetzt gibt es ein wirklich neues Therapieprinzip, das zugelassen ist. Weitere Substanzen, die physiologische Inhibitoren der Gerinnung hemmen, sind in Testung. Dies bedeutet für die Diagnostik eine Umstellung.

Dann folgen Vorträge zu thromboembolischen Erkrankungen. Zum einen aktualisieren wir das Wissen über Tumorerkrankungen und Thrombosen. Dabei werden neue Aspekte zur Pathophysiologie und die Studienlage für den Einsatz der NOAK beleuchtet. Zum anderen betrachten wir den Zusammenhang von Hämolyse durch angeborene Erythrozyten- oder Hämoglobin-Defekte und Gefäßverschlüssen, da die Anzahl betroffener Patienten steigen wird.

Auch die Häufigkeit angeborener seltener Hämostasestörungen wird sich verändern. Welche Faktorenmängel, anders als die uns vertrauten, sind bei Migranten häufiger?

Nach der Pause beginnen wir mit der Diskussion über den Sinn der üblichen Thrombophilie-Diagnostik bei Patienten mit inneren Grundkrankheiten und Thromboembolien.

Im Anschluss werden allgemeine Aspekte der Diagnostik mit Hilfe von Aptameren vorgestellt. Auch die mögliche Anwendung in der Hämostaseologie wollen wir diskutieren.

Ein weiteres Feld der Diagnostik ist die Bestimmung der NOAK im Labor. Wir wollen die Leitlinien der ICSH vorstellen und diskutieren.

Zum Abschluss nehmen wir uns wieder Zeit für Kasuistiken.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und angeregte Diskussionen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Elisabeth Langer

Dr. Sabine Ziemer

Fortbildungspunkte wurden bei der Ärztekammer Berlin beantragt.
Die Zertifizierung bei DIW-MTA/DVTA wurde beantragt.

Programm

13:00 Uhr

Begrüßung

Rudolf Tauber, Berlin

Moderation:

Elisabeth Langer

13:15 Uhr

Hämophilie-Therapie ohne Faktorensubstitution?

Robert Klamroth, Berlin

14:00 Uhr

Update: Cancer und Thrombose - Pathophysiologie, Prophylaxe und Therapie

Hanno Riess, Berlin

14:30 Uhr

Thromboembolische Ereignisse bei Hämolysen

Britta Höchsmann, Ulm

15:00 Uhr

Angeborene Gerinnungstörungen im mediterranen /asiatischen Raum - Herausforderungen bei der Diagnose und der Behandlung

Mohammed Alrifai, Gießen

15:15 Uhr

Pause

Moderation:

Sabine Ziemer

16:00 Uhr

Assoziation innerer Erkrankungen mit Thromboembolien

Kristina Schilling, Jena

16:30 Uhr

Aptamere in der Diagnostik

Peter Hoffmann, Berlin

17:00 Uhr

Leitlinie ICSH für die Laborbestimmung der NOAKs

Sabine Ziemer, Berlin

17:30 Uhr

Zeit für Kasuistiken

Elisabeth Langer, Berlin

Im Anschluss

„get together“ mit Imbiss

Referenten

- **Dr. med. (Syr.) Mohammed Alrifai** - Interdiszip. Schwerpunkt für Hämostaseologie; Uniklinikum Gießen und Marburg GmbH; Langhansstr. 2, 35392 Gießen
- **Dr. med. Britta Höchsmann** - Institut für Klinische Transfusionsmedizin und Immunogenetik Ulm gGmbH; Institut für Transfusionsmedizin Universität Ulm; Helmholtzstraße 10, 89081 Ulm
- **Dr. Peter Hoffmann** - Charité-Universitätsmedizin Berlin; Medizinische Klinik m. S. Infektiologie und Pneumologie, Charité Campus Mitte; Charitéplatz 1, 10117 Berlin
- **Priv.- Doz. Dr. med. Robert Klamroth** - Klinik für Innere Medizin Angiologie und Hämostaseologie; Zentrum für Gefäßmedizin, Hämophiliezentrum/Gerinnungssprechstunde; Vivantes Klinikum im Friedrichshain; Landsberger Allee 49, 10249 Berlin
- **Dr. med. Elisabeth Langer** - Labor Berlin GmbH; Fachbereich Laboratoriumsmedizin & Toxikologie; Sylter Str. 2; 13353 Berlin
- **Prof. Dr. med. Hanno Riess** - Medizinische Klinik u. Poliklinik m. S. Onkologie und Hämatologie; Charité, Campus Mitte; Charitéplatz 1; 10117 Berlin
- **Dr. med. Kristina Schilling** - AB Hämostaseologie, Klinik Innere Medizin II; Abt. Hämatologie und Internistische Onkologie, Universitätsklinikum Jena; Am Klinikum 1, 07740 Jena
- **Prof. Dr. med. Rudolf Tauber** - Institut für Laboratoriumsmedizin, Klinische Chemie und Pathobiochemie; Charité, Campus Virchow-Klinikum; Augustenburger Platz 1; 13353 Berlin
- **Dr. med. Sabine Ziemer** - ehemals Institut für Laboratoriumsmedizin, Klinische Chemie und Pathobiochemie; Charité, Campus Virchow-Klinikum; Augustenburger Platz 1; 13353 Berlin